

Pressemitteilung

1. September 2020

Pappelallee bleibt länger gesperrt

Bad Homburg. Nach einem Wasserrohrbruch ist die Pappelallee an der Einmündung Feldstraße/Dornbachstraße vorübergehend voll gesperrt. Durch den Rohrbruch war die Fahrbahn unterspült worden und daher nicht mehr befahrbar. Die Stadtwerke arbeiten aktuell unter Hochdruck an der Behebung des Schadens.

Im Zuge der Arbeiten wurden weitere Schadstellen im Leitungsverlauf festgestellt. Aufgrund des Zustandes der Versorgungsleitungen im Bereich der Eisenbahnunterführung haben die Stadtwerke nun entschieden, diesen Leitungsabschnitt gemeinsam mit der aktuellen Maßnahme zu erneuern. Der Abschnitt wird stadteinwärts, hinter der Eisenbahnunterführung, wieder im Gehweg eingebunden. Hierdurch verlängert sich die Vollsperrung der Pappelallee voraussichtlich bis zum 18. September 2020.

Die Umleitung des Verkehrs in die Innenstadt erfolgt weiterhin über die Zeppelinstraße und die Siemensstraße. In Fahrtrichtung A661 wird eine Umleitung über die Urseler Straße ausgewiesen. Zusätzlich wurde eine Umleitung über die Schlußner-, Siemens- und die Zeppelinstraße eingerichtet. Zudem werden die Verkehrsteilnehmer im Bereich der Straße Am Hohlebrunnen und des Europakreisels über die Lange Meile und den Südring auf die A661 umgeleitet. Hierzu werden

in der Langen Meile in Fahrtrichtung Südring Halteverbote aufgestellt. Die Ampelschaltung an der Kreuzung Hessenring/Hohlebrunnen wurde bereits vor einigen Tagen an die neue Verkehrssituation angepasst.